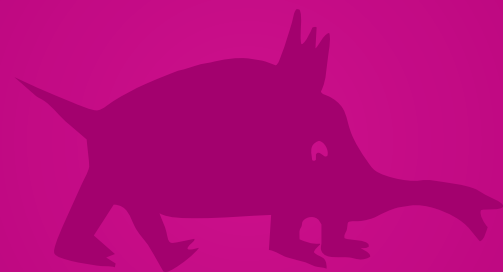




STREET ART 2017

KUNSTPROJEKTE DER JUKUSCH COCHEM-ZELL UND innogy



STREET ART 2017

Längst ist die JUKUSCH zum Markenzeichen für außergewöhnliche Kunstprojekte im ländlichen Raum geworden. Auch 2017 wurden unter der künstlerischen Leitung von Anja Schindler, dank der finanziellen Unterstützung der *innogy* und in Kooperation mit der Kreisjugendpflege Cochem-Zell, wieder sehenswerte Projekte umgesetzt.

Es gab Workshops im Bereich Buch-Kunst, Mode-Design, Zeichnung, Tape-Art, Schmuck und Malerei. Auch der Kurs KLEINES KUNST-ATELIER wurde aufgrund der großen Nachfrage wieder regelmäßig angeboten.

Die erste Kunst-Ferien-Woche in Zusammenarbeit mit der Kreisjugendpflege Cochem-Zell fand vom 3. bis 7. Juli 2017 in der JUKUSCH statt. Comic zeichnen, der Bau von Riesenmurmelbahnen und verschiedene Graffiti-Projekte – fünf Tage im Sommer an denen in allen Räumen der JUKUSCH Hochbetrieb herrschte.

Kaltnadel-, Ätznadel-, Aquatinta und Vernis mou waren die Themen im Intensivkurs der JUKUSCH. Eine ganze Woche experimentierten Jugendliche und Erwachsene zusammen mit Martin Gietz aus Berlin an der Druckerpresse und erforschten die verschiedenen Techniken der Radierung.

Anfang Juli 2017, mitten in den Sommerferien, nahm sich eine Gruppe Jugendlicher, zusammen mit dem Graffiti-Künstler GRIS aus Berlin

eine Wand im Pausenbereich der Realschule Plus Cochem vor, um ihren Schulhof selbst neu zu gestalten.

Der inklusive Malkurs UNBEHINDERT KREATIV in Kooperation mit dem Bildungs- und Pflegeheim St. Martin erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Die Teilnehmer wurden in diesem Jahr von der Fürstin zu Sayn-Wittgenstein in ihren Garten der Schmetterlinge nach Sayn eingeladen. Menschen mit mehr oder weniger Beeinträchtigung ließen sich von den flatternden Modellen inspirieren. Es entstanden sowohl kleinformige Zeichnungen, als auch großflächige Leinwände, die dann von November bis Dezember 2017 im Ausstellungspavillon des Gartens der Schmetterlinge präsentiert wurden.





In ihren Ferien gestalteten Schüler der Realschule Plus zusammen mit dem Berliner Graffiti-Künstler eine Wand im Pausenbereich.





30 Meter Graffiti ...





Direkt vor der Touristeninformation im Kurort Bad Bertrich besprühten Kinder und Jugendliche eine Trafostation mit Motiven des Ortes.



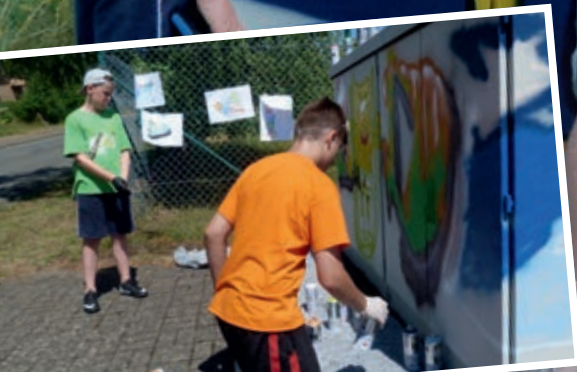


Kunstwoche der JUKUSCH in Zusammenarbeit mit der Kreisjugendpflege Cochem-Zell.
Beatrice Davies / Berlin erarbeitete mit Jugendlichen einen eigenen Comic.





ZWEITE TRAFOSTATION | ULMEN, INDUSTRIEGEBIET



Jugendliche gestalteten unter Anleitung des Berliner Künstlers GRIS Trafostationen, die *innogy* zur Verfügung stellt.



HAMMER & NAGEL | KLOTTEN



Sägen, schrauben, schleifen und bohren - in der JUKUSCH-Werkstatt entstanden fantasievolle Riesenmurmelnbahnen.
In Kooperation mit der Kreisjugendpflege Cochem-Zell.

TECHNIKEN DER RADIERUNG | KLOTTEN



Der Intensivkurs der JUKUSCH. Zusammen mit dem Berliner Künstler Martin Gietz experimentierten Jugendliche und Erwachsene mit den verschiedensten Drucktechniken.



Zu Gast bei der Fürstin zu Sayn-Wittgenstein im Garten der Schmetterlinge.
Beobachten, Skizzieren und Zeichnen unter Leitung der Künstlerin Anja Schindler.



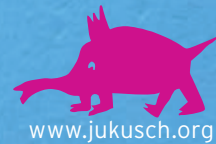


Der inklusive Malkurs der JUKUSCH.
In Kooperation mit dem Bildungs- und Pflegeheim St. Martin.





Kunstprojekte der JUKUSCH und innogy

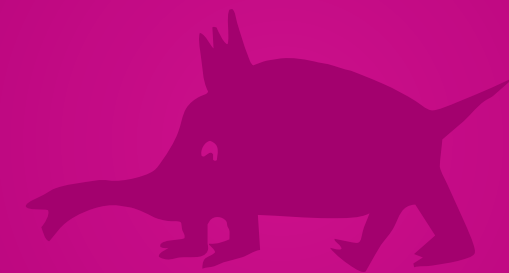


Mit freundlicher Unterstützung von:

Ministerium für Wissenschaft,
Weiterbildung und Kultur

Bildungs- und Pflegeheim St. Martin
Düngenheim / Kaisersesch / Ulmen

Kreisjugendpflege Cochem-Zell



Die JUKUSCH dankt:

Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein und dem Team des Gartens der Schmetterlinge Sayn, Thomas Schenk, für sein Engagement beim Projekt in der Realschule Plus Cochem, sowie den mitwirkenden Schülern, allen Mitarbeitern und Bewohnern des Bildungs- und Pflegeheims St. Martin und allen Kindern, Jugendlichen, Mitwirkenden, Helfern und Künstlern, die mitgeholfen haben, diese Projekte zu verwirklichen.

Fotografie: Kai Myller, Anja Schindler, Matthias Träger



JUKUSCH · JUGENDKUNSTSCHULE COCHEM-ZELL · MOSELSTRASSE 21 · 56818 KLOTTEN · TELEFON 02671/916397

WWW.JUKUSCH.ORG